

Scaleauto GT Slotracing Meisterschaft Nordbayern

Reglement 2026

Bitte Aktuelle Änderungen beachten(Gelb gezeichnet)

Grundsätzliches	<p>Ziel dieser Rennserie ist, ein Einheitliches Reglement für die 1/24 Scaleauto® Komplettfahrzeuge einzusetzen und zu pflegen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Es werden alle originale Scaleauto® GT2 / GT3 Fahrzeuge ohne Schwingarm zugelassen. •
Karosserie	<ul style="list-style-type: none"> • Erlaubt sind nur Scaleauto® Fahrzeuge des Herstellers Scaleauto® aus Hartplastik im Maßstab 1:24 • Der Karosserietyp vom Hersteller Scaleauto® ist unter den GT2 und GT3 Fahrzeugen frei wählbar (siehe auch Fahrzeugliste). • Sogenannte White Kits (unlackierte Karosserien) müssen mit Basislack und Klarlack versehen werden. • Das Fahrzeug sollte originalgetreu lackiert sein, muss aber einer zeitgemäßen Lackierung entsprechen. • Das Einbauen von Lexan® Scheiben ist bei allen Fahrzeugen gestattet. • Der Lichteinbau ist freigestellt. • Lexan®, Carbon oder sonstige nicht originalen Front- / Heckspoiler sind nicht zugelassen. • Heckspoiler oder Spiegel dürfen flexibel angebracht werden, müssen allerdings den Original-Befestigungspunkten entsprechen. • Das Bearbeiten der Haltezapfen, um die Karosserie gerade auf den H-Träger zu bekommen ist erlaubt. • Das Wegschleifen der vorderen rechteckigen Öffnung darf bei allen Bodys zur Verbesserung der Frei Gängigkeit des Leitkiels weggeschliffen werden. <ul style="list-style-type: none"> • Die Karosserie muss ansonsten dem Originalzustand entsprechen (Ausnahmen siehe FAQ). • Es ist in Verantwortung des Rennfahrers dafür Sorge zu tragen, dass die erworbenen Scaleauto® Modelle fehlerfrei, komplett und ohne Fehlteile sind. • Alle Teile und Anbauteile, die mit den Autos mitgeliefert werden müssen in der dafür vorgesehenen Position verbaut werden.
Inlett / Fahrerfigur	<p>Das Ersetzen des Original Inlays durch Lexan ist jetzt erlaubt. Alle technischen Aggregate müssen dabei verdeckt werden.</p> <p>Ein „Supern“ durch zusätzliche Bauteile (z. B. Renngurte, Kabel etc.) ist grundsätzlich gestattet.</p>
Basis / Fahrwerk	<ul style="list-style-type: none"> • Es ist nicht gestattet die Modelle oder die White-Kits in irgendeiner Form zu modifizieren, außer mit auf dem freien Markt erhältlichen Teilen die nachfolgend beschrieben sind Teile des freien Marktes sind begrenzt auf: <ul style="list-style-type: none"> (I) Muttern, Schrauben, Scheiben und Federringen (II) Leitkiel und Leitkielmutter (III) Schleifer, Schleifer Clips und Kabel (IV) Achsen (V) Achslager (VI) Ballast Gewichte aus Blei (VII) Felgeneinsätze (VIII) Achszahnrad (IX) Motorritzel (X) Es sind jedoch auch alle Teile, die von Scaleauto serienmäßig für die beiden Fahrwerke zu erhalten sind zugelassenen. • Das Fahrwerk muss ein Original Scaleauto Chassis SC8000, SC8003C oder SC8003C1, welche einzeln zu erwerben oder auch im Komplettfahrzeug enthalten ist, entsprechen. • Bei dem SC8003C und SC8003C1 ist der gefederte Vorderbau zu fixieren und darf nicht mehr beweglich sein. • Die Karosserie muss alle Fahrwerksteile abdecken, ebenso dürfen Räder, Leitkiel oder sonstige Bauteile nicht über der Karosserie hervorstehen. • Ein Bearbeiten des Serienchassis durch Erleichterungsbohrungen, Fräsen usw. ist nicht erlaubt.



	<ul style="list-style-type: none"> Die Spurbreite vorne max. 80 mm Die Spurbreite hinten max. 83 mm Die Bodenfreiheit muss vor, während und nach dem Rennen min. 1,0 mm betragen Gemessen wird am tiefsten Punkt des Chassis oder der Karosserie, und gilt am gesamten Fahrzeug.
--	---

Basis / Fahrwerk	<ul style="list-style-type: none"> Stichproben können auch während des Rennens jederzeit gemacht werden. Es ist nur ein Leitkiel zulässig. Es sind keine Magnete zugelassen. Der Leitkiel besteht aus Kunststoff. Am / im Leitkielschwert dürfen keine anderen Materialien angebracht werden. Nur das Original-Leitkielmaterial darf mit dem Slot in Berührung kommen. Keine Kugeln etc. dürfen eingearbeitet werden! Der Leitkielhalter darf „hoch gesetzt“ / nach oben gesetzt werden Das Unterlegen des Achsböcke ist gestattet, da unterschiedliche Achsböcke in der Produktion verbaut wurden Das Verwenden der Originalen Höhenverstellbaren Achshalter ist erlaubt. H - Trägerhülsen dürfen gegen kürzere oder längere ausgetauscht werden Es dürfen T-Hülsen verwendet werden, da momentan in den neuen Fahrzeugen werkseitig T - Hülsen verbaut werden. Es sind auch T-Hülsen anderer Hersteller erlaubt. Der H - Träger muss den originalen entsprechen, erlaubt ist was serienmäßig von Scaleauto für die Chassis angeboten wird.. Max. Dicke des H-Trägers 1,5 mm
Achsen / Getriebe	<ul style="list-style-type: none"> Das Getriebe ist in Material und Hersteller freigestellt. Die Übersetzung ist mit 12/44 festgelegt. Bei einer Serienteilnahme der Regionen, sind auf den ausgegebenen Motoren Standard Messing Ritzel aufgepresst. Die Übersetzung wird je nach Motorentyp dann festgelegt und obliegt der Rennleitung. Es sind vorne und hinten nur 3 mm Vollstahlachsen erlaubt! Keine Carbon-, Titan-, Hohl- oder gebohrte/erleichterte Achsen. Kugellager für 3 mm Achsen sind erlaubt. Achsen, bei denen sich das eine Rad unabhängig vom anderen Rad drehen lässt sind nicht zulässig. Einzelradaufhängungen sind ebenfalls nicht zulässig.
Motor	<ul style="list-style-type: none"> Bei Poolmotoren werden die Slotdevil eingesetzt! Artikelnummer: 20093025B Motor Slotdevil 3025B V2 25000/12V 334g/cm <div style="text-align: center;">  </div> <ul style="list-style-type: none"> Ansonsten sind übergangsweise nur der Scaleauto® Serienmotoren SC0025 mit unbeschädigter Banderole erlaubt. Da die Slotdevil Motoren nicht mehr lieferbar sind wird in der Zukunft auf SRP Motoren umgestiegen. Genaueres wenn es so weit ist. <div style="text-align: center;">  </div> <ul style="list-style-type: none"> Die Anschlusskabel sind freigestellt. Es sind keine Motorkühler erlaubt. nicht eindeutig identifizierbaren Motoren werden zum Rennen nicht zugelassen. ←
Reifen + Felgen hinten	<p>Räder von Scaleauto® SC2421P ProComp3 und SC2521P ProComp4 mit einem Außendurchmesser von 27,5mm erlaubt.</p> <ul style="list-style-type: none"> Erlaubt sind auch Reifen und Felgen anderer Hersteller in identischer Größe. Die Wahl der Moosgummi Reifen ist somit frei gesetzt die Reifen breite darf maximal 13mm betragen. Es sind vorne Räder Scaleauto Pro Comp hart 25,5 x 8 Felge 21mm erlaubt oder auch andere Felgen und Reifen in identischer Größe. Der Durchmesser der Reifen beträgt hinten und vorne min. Ø 25,5 mm bei einer Bodenfreiheit von min. 1,0 mm Das Behandeln der Reifen mit jeglicher Flüssigkeit / Chemie / Haftmittel ist ausdrücklich verboten. Die Felgen müssen mit 3D Felgeneinsätze aus Metall, Resine oder Kunststoff ausgestattet sein, Papiereinsätze sind nicht zulässig.

Gewicht

- Das Gesamtgewicht des rennfertigen Fahrzeugs beträgt **min. 205 Gramm** und gilt über die gesamte Renndauer.
- Das Mindestdeckelgewicht inkl. Karohalter und Inlett beträgt **min. 65 Gramm** (Anpassungen aufgrund neuer Modelle können in diesem Bereich noch folgen). Um das Deckelgewicht bei der **Dodge Viper** zu erreichen, **muss das Gewicht oberhalb 15 mm von Unterkante Body / Deckel befestigt werden**. Gewichte in der Karosserie zur Trimmung dürfen nur an dieser vorgeschriebenen Position frei verteilt werden. Bei **allen anderen Fahrzeugen** ist das Anbringen von Gewicht überall erlaubt, auch auf den **Karosseriehaltern**. Die Gewichte dürfen aber nicht **unter der Karosserie hervorschauen**.



- Als Trimmgewichte werden kostengünstige Blei- Zink- Stahlklebegewichte (PKW/Motorrad Auswuchtgewichte), Walzbleistreifen sowie Messingstreifen vorgeschrieben, diese dürfen nur auf der Chassis Grundplatte befestigt werden.
- die Position der Gewichte auf der Chassis Grundplatte ist freigestellt.
- Gewichte dürfen nicht unter der Chassis Unterseite vorstehen (bündig Bodenplatte).
- Ein Festschrauben durch zusätzliche Bohrungen am Chassis ist nicht erlaubt • **Wolframgewichte sind nicht zulässig**

Zusätzliche Bemerkungen und Regelungen

- Besonders zu beachtenden sind immer die hervorgehobenen Artikel in **Gelb** oder **Fettschrift**
- das Anbringen der Zusatzgewichte oberhalb der 15 mm Grenze, um das Deckelgewicht von 65 Gramm zu erreichen, wurde entschieden, um eine bessere Konkurrenzfähigkeit gegenüber dem Porsche 911 RSR GT3 Body zu erzielen. Lexanscheiben dürfen in Eigenarbeit oder als Zubehör eingesetzt werden.
- Die Metallbody Befestigungen können anstatt der Kunststoff Bodybefestigungen aus den ersten Produktionsserien (aus 2010) verwendet werden.

Bahnspannung

- 12,0 Volt max.** die Volt Zahl kann entsprechend der Bahn nach unten angepasst werden, und wird vom Veranstalter / Bahnbetreiber festgelegt. Die Volt Zahl ist der max. Wert für Holzbahnen, bei entsprechend Großen Carrera Bahnen kann die max. Volt Zahl deutlich höher liegen.

Regler

- Es sind nur Regler zulässig welche die Spannung von der Stromquelle bis zur Bahn nicht erhöhen. Das bedeutet, dass auch elektronische Regler / Dioden Regler mit evtl. einstellbarer Bremse und einstellbarem Widerstand zulässig sind.

Reparaturen

- Wenn das Auto eines Rennteilnehmers einen Defekt erleidet, darf er weiterfahren, solange er die anderen Teilnehmer am Rennlauf nicht hindert, oder die Bahn nicht beschädigt, ansonsten ist das Auto am gekennzeichneten Boxenstopp zu entfernen. Es sei denn das Fahrzeug ist nicht mehr fahrbereit und bleibt auf der Strecke liegen.
- Reparaturen müssen bei der Rennleitung angemeldet werden. Reparaturen und Wartungsarbeiten dürfen nur während des Rennens durchgeführt werden, nicht bei Spurwechsel oder ggf. in den Pausen.

Parc Ferme

- Autos werden nach der Abnahme vor jedem Rennen im Parc Ferme abgestellt und verbleiben dort bis das Parc Ferme von der Rennleitung aufgehoben wird. Die Fahrzeuge dürfen nur von der Rennleitung aus dem Parc Ferme entnommen werden.
- Stichproben können auch während des Rennens jederzeit ohne Ankündigung gemacht werden.
- Wird am jeweiligen Renntag die Parc Ferme Regelung verletzt sowie die Benutzung von Chemie an den Reifen oder Motoren festgestellt, erfolgt die sofortige Disqualifikation, und Streichung der an diesem Tag bereits erzielten Ergebnisse.**

Sportstrafenkatalog

- Bei Reglementverstoß oder Unsportlichkeit wird der aktuelle Sportstrafenkatalog in voller Härte Anwendung finden.

Sonstiges

Bei eventuellen Unklarheiten oder über die Zulässigkeit eines Modells oder Chassis wendet Euch bitte an die Organisatoren der Rennserie / Regionsverantwortlichen. Die Entscheidung über die Zulassung eines Fahrzeuges liegt am Veranstaltungstag bei der Rennleitung.

Wie immer gilt: Was nicht ausdrücklich erlaubt wurde, ist VERBOTEN !!

Die Entscheidung des Rennleiters ist definitiv.

Änderungen vorbehalten.